

23. Mai 1949

---

In Bonn am Rhein verkündete der Parlamentarische Rat unter dem Vorsitz von Dr. Konrad Adenauer das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland.

Am 28. Juni 1950 verkündete die Landesregierung des Landes Nordrhein-Westfalen die Landesverfassung für das Land Nordrhein-Westfalen. In der Präambel heißt es:

In Verantwortung vor Gott und den Menschen, verbunden mit allen Deutschen, erfüllt von dem Willen, die Not der Gegenwart in gemeinschaftlicher Arbeit zu überwinden, dem inneren und äußeren Frieden zu dienen, Freiheit, Gerechtigkeit und Wohlstand für alle zu schaffen, haben sich die Männer und Frauen des Landes Nordrhein-Westfalen diese Verfassung gegeben.

Damit war auch für die Gemeinde Mühlhausen, Landkreis Unna, Land Nordrhein-Westfalen, wenigstens äußerlich der Schlußstrich unter eine dunkle und für unser Volk wenig erfreuliche Vergangenheit gezogen, die auch von dieser kleinen Landgemeinde ihren Blutzoll gefordert hat.

Ein Bombenangriff am 10. 3. 1945 durch alliierte Bombenflugzeuge zerstörte einige Häuser in der Bruchstraße und im Karteneck. Bei diesem Angriff kam im Verhältnis zu der gesamten Einwohnerzahl der Gemeinde Mühlhausen eine große Zahl von Menschen zu Tode.

Für die Gemeinde Mühlhausen und ihre Bürger war der Krieg bereits am 10. April 1945 aus. Amerikanische Truppenverbände besetzten unser Dorf, wurden jedoch später von britischen Einheiten abgelöst, weil Mühlhausen zur britischen Besatzungszone gehörte.

Viele haben den Krieg nicht überlebt. Ihre Namen wurden in ein Mahnmal eingeschlagen, das an der Ortseinfahrt aus Richtung Unna steht.

Nach Monaten der Not begannen die Bürger in Mühlhausen, wie alle anderen Deutschen, mit dem Wiederaufbau und schnell waren die Schäden und äußerlichen Wunden beseitigt.

Die folgenden Bilder sollen einen kleinen Ausblick auf das Aussehen unserer Gemeinde vor dem Krieg vermitteln: